

TROTZ(T)
DEM!

TYP0-ILLUSTRATION: LA LETTERIA



TROTZ(T)
DEM!

35. BRANDENBURGISCHE
FRAUENWOCHEN – 2025

Einladung zur Auftaktveranstaltung der 35. Brandenburgischen Frauenwochen 2025 in Potsdam

Frauen- und gleichstellungspolitische Akteur*innen erleben zunehmend Angriffe und stehen unter Rechtfertigungsdruck. Damit einhergehend verändern sich Diskurse und Argumente allgemein in eine rechtspopulistische, menschenausgrenzende Richtung: Die Grenzen des Sagbaren werden immer weiter ausgedehnt, Sprache verrohrt, Hass und Hetze nehmen immer mehr Raum ein – nicht nur sprachlich, sondern auch in Form körperlicher Gewalt oder in politischen Entscheidungen. Die Lebenssituation von Migrant*innen, queeren Menschen, Feminist*innen und Menschen mit Behinderungen hat sich deutlich verschärft – gerade auch in öffentlichen Räumen.

Wir sagen: Macht da nicht mit!

Wir lassen uns weder verunsichern noch ausgrenzen. Wir wollen stark und widerständig sein. Wir möchten dem etwas entgegensetzen. Wir möchten solidarisch und sichtbar bleiben und fordern alle Brandenburger*innen dazu auf: **Trotz(t)dem!**

Wir laden Sie herzlich ein, am **8. März 2025** in Potsdam mit uns zu diskutieren, wie wir in Brandenburg leben wollen und was wir dafür brauchen. Wir öffnen erstmals die Türen unseres neu bezogenen Hauses in der Potsdamer Mitte und bieten der Zivilgesellschaft, der Politik und gleichstellungspolitisch Interessierten einen inspirierenden Nachmittag. Anschließend wollen wir mit Ihnen in den Abend hinein spielen, feiern und netzwerken!

*Beatrice Manke und Tatjana Geschwendt,
Sprecherinnen des Frauenpolitischen Rates Land Brandenburg e.V.*
*Claudia Sprengel,
Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt Potsdam*
*Katrin Aechtner,
Geschäftsführerin Autonomes Frauenzentrum Potsdam e.V.*
*Urban Überschär,
Leiter des Landesbüros Brandenburg der Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.*

Landesweite Auftaktveranstaltung der 35. Brandenburgischen Frauenwochen 2025

PROGRAMM 8. MÄRZ 2025

Ort Neuer Standort des FPR, AFZ und NbF: Alter Markt 6, 14467 Potsdam

Moderation Katharina Linnepe

15.00 Einlass

15.30 Eröffnung der Veranstaltung

15.50 Grußworte von

Britta Müller (Ministerin für Gesundheit und Soziales), Mike Schubert (Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam), Urban Überschär (Leiter des Landesbüros Brandenburg der Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.)

16.10 Vortrag „Trotz(t)dem – Antifeminismus als Bedrohung der Gleichstellungspolitik“
von Sabine Herberth

16.50 Pause mit Imbiss und Austausch

17.20 Interaktives Spiel „Trotz(t)dem“

18.20 Schlussworte von Manuela Dörnenburg
(Landesbeauftragte für die Gleichstellung von Frauen und Männern des Landes Brandenburg)

18.50 Feierliches Beisammensein mit Buffet,
Musik und Netzwerken

Ausstellung „When we woke up, it was war“
mit Portraits ukrainischer Frauen

21.00 Veranstaltungsende



Die Veranstaltung wird gefördert durch das Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Brandenburg (MGS).



POLITIK MIT & FÜR FRAUEN

**FRAUEN
POLITISCHER RAT**

LAND BRANDENBURG E.V.
WWW.FRAUENPOLITISCHER-RAT.DE

GESTALTUNG: SUSANNE BEER

VERANSTALTUNGSORT Neuer Standort des FPR, AFZ und NbF: Alter Markt 6, 14467 Potsdam

PRÄSENZVERANSTALTUNG Die Veranstaltung wird nicht als Live-Stream übertragen. Ein Mitschnitt wird nach der Veranstaltung online zur Verfügung gestellt.

ANMELDUNG Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis zum **28.02.2025** erforderlich unter: frauenpolitischer-rat.de/anmeldung.



BARRIEREFREIHEIT Veranstaltungsort ist mit einem Rollstuhl zugänglich. Die Veranstaltung wird durch Gebärdendolmetscher*innen begleitet.

KINDERBETREUUNG Gibt es vor Ort. Für die altersgerechte Vorbereitung geben Sie bitte Alter und Anzahl der zu betreuenden Kinder bei der Anmeldung an.

WEITERE INFORMATIONEN

Zur Veranstaltung erhalten Sie weitere Informationen auf der Anmeldeseite und zu den Brandenburgischen Frauenwochen unter frauenpolitischer-rat.de/project/2025-trotztdem

